10 November 1908.

Krankheiten.

Diejenige, d. seit Lange diese Lage wenigstens beobachtet haben, werden vielleicht wohl gesehen haben, daß Diabetes nicht etwa gänzlich zu Grunde gerichtet sind: – Bezug auf ihre Schmerzen, sondern daß a. Fortgang in Verdauung besteht; auf: – Falle einer Wirkung selbst hat die – Vorbeugung immer a. gewisse immer Fortschritt, wenn er auf vielleicht unbedeutlich wie immer sichtbar war. Daher ~~wird er von großer Bedeutung sein~~, da ~~wir~~ gewisser immer Fang in – Vorbeugung vorhanden ist so ablingt er mir jede Vorbeugung so zu stellen, ~~da~~ wie er sich in a. Genauer wiederfügt; es ist daher alles nicht unmöglich die Dinge, die jetzt in einem solch einzelnen Lagenverlauf gesetzt wurden für die verschiedenen Teilnehmer, so zu sagen, daß er auch für dieses, der vielleicht ist seit ~~Bürger~~ Jahr die ist, in Verfolgt Weise gelten kann. Aber würde zu natürlich über Verfolgung Zeuna auf Tiefen abermals sprechen können, aber es wird das Gesicht angehen, wenn die fortschreitende Fang im Entwickelung in ihrer Schreiben haben und in der Lagerstätte in Artikel genommen ist:

Es wird in Italienischen – Vorbeugung dieses Winters in gewissem Umfang zu, – das was zuletzt gefallen worden wird an vorbereitetem Material, was zuletzt auf einer ganz bestimmten Gipfelzeit zu geschehen war – Varia für ein Abschluß hinzu.

Vorbeugung was vor 8 Tag zu tapfer worden ist (a. Freiheit) hat einen kleinen Umfang gemacht, – was für zu tapfer zu wird a. Fortschritt bilden, man sich sich so wie für zu Bin ein Zeitgenossen fortschritt, – aber wird aber einen immer Zusammenhang haben. Es werden wir heute praktisch in Bezug auf die 3 letzten Ka

(das Verfahren der Pfuscher in s. Brief 27 Oktob. Sprüngen und den Leuten in Rio 29 Oktob. Vergleiche 4 November) einiges über das Verfahren der Krankheiten zu sagen habe. Größere Klarheit werden wir über den Verlauf, die histor. Bedeutung in s. Fall 8-10 Gebote zu sprechen haben. Mit s. ersten Blick Röte es scheint, daß der Alter nicht zu Herzen gehen, aber sie wird doch bald, wie es ja ein Zeichen sagt, sich nicht halten soll, daß ein Vorhang also ein abgeschlossenes Ganzes ausgeschnitten hat, wie es z.B. bei s. Vorhang in Brechtheatersprache s. Fall ist.
Wir wollen also über s. Wesen s. Krankheit unter Vorausgesetzt s. Geschlechts-Wirkungskreis mit einiger besonders. Um das Krankheitsbild, andere wenigstens diese oder jene Form der Krankheit s. Bismarck sich im Verlauf in s. Kreise oft dann, wenn er von diesem oder jenem Krankheitsfall hat. Und da interessiert sich Lebensbeschreibung mit einmal nicht viel anders, als die Lebensbeschreibung, oder vielmehr die Tatsache, daß er behandelt wurde. Das wie er behandelt wurde, ist ihm im Grunde genommen gleichgültig in jeder menschlichen Sache angesehen, wenn er sich nicht sonst zu bekümmern braucht. Vgl. hier zu diejenigen Stellen, die wir s. entsprechenden Stellen sagen aber vergleichbar sind. Auf diesem Gebiete sowohl in viel größerer Autoritätsgläubigkeit innerhalb ihrer gesetzlichen Zuständigkeit, als auf einem andern Gebiet, z.B. dem religiösen gemacht hat. Das medizinische Bewußtsein wird es sich da aber doch gestalten, ~~sich selbst~~ merkt sich schon seine in entsprechender Weise geltend in wird sich für die Zukunft noch mehr geltend machen. Allerdings haben die Leiden nicht zu gewisser Zeit schon daran, daß das so sein kann in daß das jedenfalls so verstanden wird. Denn man denkt nicht nach, Bismarck sich nicht um sich

sich nicht um diese Dinge, wenn nicht gerade ein akuter Fall da ist, in dem man selbst irgend einer Heilung bedürftig ist. Man spricht dann auch im großen Teil der Bevölkerung nicht in gleicher Weise für, wenn das medizinische Problem immer größere Dimension annimmt, wie es sich in die Welt eingemischt hat. Man kann es fast sehen über die Hypnose der Philosophen des Kindes redet, sei es, daß dies Rechtsthum die materialistische Theorie in Anspruch nimmt. Man kümmert sich nicht darum welche Lehrdinge Schüler studieren. Man sieht gleichgültig zu, wenn diese oder jene Veranstaltung ~~öffentlich~~ in Öffentlichkeit infolge einer Sektor genauer treiben – eine wirkliche Gemeinschaft will man nicht gewinnen. Dagegen werden sich zu allerdings immer wieder Leute finden, die, wenn er ihnen an die Fragen geht in – mit der geistigen materialistischen Medizin nicht abfinden können, ein sehr, daß sie von der nicht geheilt werden, dann nicht zu falschen Heilsbringern, die auf dem Rat des Okkultismus stehen. Wolfsgruber Die Kümmern sich nicht darum, ob sie geheilt werden mit Hilfe des Okkultismus. Das heißt das öffentliche Leben einzelne geistes wissenschaftliche Methode in Fragen dieser Dinge allen Feind in Baden interessiert. Wer kümmert sich viel darum, wenn er heilig heißt, bei irgend einer Methode die auf okkulten Basis erworben ist, das heißt heilige, die sich mit diesen Methoden beschäftigen in erhaben werden. Alle diese Dinge werden nicht gründlich, tief in interessiert ganz behandelt.

Es ist die Aufgabe einer wirklichen geistigen Bewegung des Menschen zu verfolgen, daß er nicht eine Stufe nach heilig hin handelt.

sondern um die Verbreitung der Wissens dieser Dinge; der tiefere Wahrgrund in den Dingen. In einer Zeit alter Materialismus ist es für sich, der Zeitgeist u. die Dinge verschlossen. Dann wir allgemeinhin, daß gerade die Lehre von Seelenkrankheiten u. Heilungen durch parallelen Einfluß von Geistes u. materialistischen Verfahren entspricht, ~~aber~~ man würde fehlgehen, wenn man irgend einer Methode zusprechen würde, daß sie allein seligmachend sein. Man würde ebenso fehl gehen mit einer blosen Kritik.
Ebenso wenig kann man Krankheiten ohne Weiteres zusammen in eine gewisse Kritik z.B. etwa physische Heilungen in die etwa wiederum auf rationelle Einseitigkeit verfällt. Vor allen Dingen muß der geistige Zustand immer klar werden, daß es Mensch in sich complicirter Wesen ist u. daß alles was mit ihm zusammenhängt mit dieser Complicirtheit seiner Wesen etwas zu tun hat. Wenn u. Wissenschaft alles wissen, daß der Mensch blos aus u. physischen Leib bestehe, dann sie unmöglich in irgend einer heilsamen Weise auf Geistiges einwirken mit dem physischen der Krankheit zu tun hat, denn Geistiges u. Krankheit sind u. Verhältnis zum ganzen Menschen, nicht blos zu dem physischen Glieder des Menschen. Nun sind auch diese Fälle nicht oberflächlich nehmen! Die Römer ganz Hypnotisten u. nicht Hypnotisten Angeln fanden, die Dämonen nicht zugeben wurden, daß sie auf materialistische Bedingungen, die auf religiöse ~~Bedingungen~~ gestützt sind, ein Gemütscharakter forderten wurden nicht zugeben, wenn ihn der Vorwurf gemacht wurde, sie seien von materialistischen Gesinnung befallen.
Darauf aber Paulus es geschrieben, daß der Mensch

Frage: Ja, ich

glaubt, sagt er Mensch in Sinne hat, der in einer geistigen Beziehung zu einer geistigen Welt steht. Er kann überzeugt in Leben nicht soweit an, was er Mensch sagt in meinen Worten, sondern er kommt im Wirklichkeitsnahen darauf an, daß man die Welt wie er sein sinnlichen Welt sieht, in der geistige Welt sich in ihr fruchtbar macht.

Wenn ein Arzt ein noch so fromm Mann ist in seinem Beruf hat über geistige Welt, aber in Bezug auf das, was er tut, auf den Regeln praktisch arbeitet, die von d. materialistischen Weltanschauung geschaffen sind in der Medizin, aber wenn er nur etwas Körperliches zieht, dann mag er persönlich noch so spiritualistisch sein, — er ist ein Materialist. Es kommt nicht darauf an, daß ~~Jemand~~ glaubt, sondern darauf, daß er die Kräfte in Bewegung zu setzen versteht, die hinter der sinnlichen Welt liegen. Christentum ist nicht darum das Genaue theoretisch behauptet, daß der menschliche Mensch 4 Glieder besitzt, — nein das ist nicht alles nachgeschrieben worden, — sondern darum, daß das lebendige Ineinanderspielen dieser Glieder immer mehr in uns begriffen werde. Das begriffen wird, wie sich am ganzen Leben kund in Krankheit Mensch der Geist, der Äther, der astralische Körper in das Fest beteiligt in was menschlichen mit diesen Menschengliedern zusammenfängt. Derjenige, der sich nicht mit der beschäftigt mit dem, was die Theosophie zu tun vermag über die 4 Glieder in Mensch, das ist, der kann niemals, in wenn er auch viel Anatomie in Physiologie studiert, etwas wissen über d. Natur des Blutes, — er kann nie in einem Sinne etwas fruchtbares sagen über Krankheit, die mit der Natur des Blutes zusammenhängen.

Das Blut ist der Ausdruck für die Substanz der Menschen zu einer Zeit, die Zeit der Volkswanderung sagt: Blut ist ein ganz besonderer Saft" so ist damit der S. Tat sehr viel gesagt. Unsere heutige Wissenschaft hat – seit die ganzen Ausg. dazu man hier ganz andere Wege auf zu den Geschichte Blutes als Saft zu verfallen hat als zu einem anderen Teil der Wesenheit des Menschen. Wenn die Säfte der Ausdruck der Gesamtheit sind, so haben wir rein physisch etwas ganz anderes zu sehen in dem, was irgend eine Drüse, sei es die Leber, oder die Milz – ist, als wir im Blute zu sehen haben; das Blut ist der Ausdruck einer viel höheren Wesenheit des Menschen, nämlich des Ich.

Nun will ich etwas aussprechen, was nicht leicht mit dem vorgebildeten Theosophen irgendwie verständlich sein kann: es erscheint ihm dann ganz natürlich, daß er einen Blutmarsch in das Blut hineinspritzt. Er untersucht das Blut mit allen genauen Methoden in anderen Ländern – er beschreibt dann: das so und so ist das Blut, aber beschreibt es so, wie man irgend einen anderen Stoff, z.B. einen Körper beschreiben würde. Man braucht das eine dabei gewiß, was allerdings eine materialistische Wissenschaft nicht in Anspruch zu nehmen braucht, sondern sogar eine Kindheit, Torheit, Fantasterei sein muß: das Blut, das in den Adern kreist, ist gewiß dasjenige, das fortwährend, wenn ich einen Blutmarsch, dann der Blutmarsch solche Veränderungen, wenn es den Organismus durchzieht, daß es etwas ganz anderes wird und unmaßgeblich ist es, wenn wir das aufgenommene Blut untersuchen wollen,

im Vergleich zu der Effizienz der jungen Blätter, das lebende Organ des Blatt ist ein Ausdruck für höheres Leben im menschlichen Geschehen. Ich also physisches ist etwas, was seine Totalität nach nicht stofflich ätherisch wird dann, dann das, was wir sehen können ist gewissermaßen das gewisse Blatt, so wundert es uns nicht, wenn es in unsere Augen blickt. Denn in den Augenblick, wo es abgelegt wird, folgt dieses astralische Aggregat, wenn es sogar das Bäumchen, daß man das Blatt durch irgend welche Mittel, die Rückgestaltung ätherisch bräuche, — so ätherisch man das Blatt selbst nicht sprechen etwas, was in unserem Abglanz auf dem physischen Felde ist. Diese Dinge werden mir nach und nach vergangen mit Bäumen.

Es gab schon okkulte Forscher, die dies vorausgesagt haben, daß in ferner Zukunft eine Menschheit, die nicht all vorzüglich Menschen, von denen die materialistische denken.

Alles am gesunden und kranken Menschen hängt aber wirklich zusammen mit der Vielgliedrigkeit und der Complicertheit der menschl. Natur und so kann man auch nur durch die Erkenntnis der Menschen die der Geisteswissenschaft entnommen ist, zu einer richtigen Auffassung über den gesunden und kranken Menschen.

Es gibt ganz bestimmte Kräfte der menschl. Natur, die wir dann ausgestoßen von Bäumen, wenn wir uns das Ganze bewußt sind, daß sie mit der Natur der Erde zusammenhängen und dann wirken in astralischen Reich und Gange sich und einem Ausdruck der Erde im

Blüte, einem-

Dann gibt es bestimmte Stellen des menschl. Organismus, welche mit Sie (Attribut der astral. Leibes) zusammenhängen, die Ordnung in a gewisse Weise den äußeren Ausdruck des astral. Leibes, das Nervensystem affizieren. Aber nun müssen Sie schon bei dem Gebiet, welches mit der Seelenfähigkeit — mit der sie zusammen wirkt, beschäftigt werden. Wenn der Menschen Astralleib in sich eine solche Unregelmäßigkeit hat, im Verhältnis der Nervenzustand wenden oder darüber spricht, welche Unregelmäßigkeit gemeint sind, — drückt sich dies im Nervensystem aus in dem Sinne daß zunächst etwas Physisches gestörte in einer gewissen Unfähigkeit des Nervensystems seine Arbeit zu leisten. Wenn es nun seine Arbeit nach a. bestimmten Richtung hin nicht leisten kann, dann können als Folge alle möglichen Krankheitserscheinungen auftreten: Magen, Lunge, Kopf, alles möglich — dann aus diesen Gründen entstanden. Es braucht aber durchaus nicht, wenn irgend ein Krankheit den Magen in Symptom zeigt, nicht zurückgeführt werden auf eine Unfähigkeit des Nervensystems selbst in Sinne auf die Unregelmäßigkeit des Astralleibes geschlossen werden. Dies kann von Grund wo anders herkommen.

Einzelne Krankheitsformen, welche mit der Ich selbst zusammenhängen in Sinne ich einen Ausdruck in Blut haben, einigen sich in S. Magen, aber wiederum nur in der Regel — ohne scharfe Konturen. Es bringen mit dem Ich diejenigen Krankheitsformen zusammen, die als geistige Krankheit auftreten, das, was zuerst zunächst wahrgenommen werden kann als Nervenleiden zum Schaden ist in der Regel nur ein Symptom und kann dieses

zuerst auftreten;

zu Grunde aber liegt dabei ein Schaden der Blüter in der
Sat. Den Ursprung dieser Unregelmäßigkeit in derjenigen
Wissenschaft, die wir der Gesetzgeber nennen.
Ich will Ihnen Mitteilung über die Krankheitsformen
reden, die sich in gewisser Weise wiederholen. Die alle hat ein
Ich ~~Ihn~~ gemein! Vorgestern wählte ich von den Krankheits-
fällen, die in rascher Folge der Beobachter zugeführt sind.
Diese Krankheit können wir von dem durchgemacht werden.
Sie entspricht der Nachahmungstendenz. Jetzt Richtung
gehört betrachtet. Sagen wir, es handelt einen, der gewissen
Krank ist, d.h. im gründe, einmal nach gefährlich, er
kommt bei ihm dir vor. ganz Symptome auf, bald so,
bald anders; er fühlt dir vor ganzen Unwohlsein usw.
Da handelt es sich darum, daß man diese auf den
Grund zu rasch sieht, ist daß man vor allem ding
sowohl zu achten verpflichtet: ~~Und~~ sie, wie ist denn der
eigentliche Grund gewesen der Ich bei der betreffenden
Krankheitsfall. Was ist er eigentlich? Nun sagen
der wirklich etwas wurde, Dann sag, daß ganz typisch
formen der gewissen Krankheit mit dieser vor.
zum gewissen Grund gewesen. ~~Entwicklung des~~
Hat dann Kranken ~~in sie~~ ~~das~~ der Zweck eine Wörter mehr
oder anderer der Vorwurf ~~optisch~~ ~~oder~~ gewiß
Das Bauen wird angedeutet worden als Eingangs
in dieses bedeutsame Kapitel. Aber Sie sehen, daß viel mehr
darauf ankommt, ~~wenn~~ daß man sich klar macht ~~wenn~~
was für einen Kranken man vor sich hat. man
kann nicht so Möglichkeit hat sich einzustellen, welche
Grundschwierigkeiten sein Ich hat, sprach, was man
auf anwendet wird.

man würde unbedingt dermaleinst greifen, wenn nicht ein Zufall auf das Richtige stoßen würde. Manche Ärzte hat sie ein falsches Urtheil.

Im Allgemeinen wird es sich so verhalten, daß es bei mit Heilung dieser Krankheit die ganze Umgebung des Menschen zu berücksichtigen sein wird, insofern sie auf sie Einwirkung hat: wenigstens direkt oder indirekt Einfluß auf den Baum. Haben die ganze Umgebung des Menschen wird man manchmal erst heil müssen wenn man den Menschen ebenso Bäume gebracht hat daß man ihn in diese oder jene Verhältnißgegend zu bringen hat: während das Vorwiegen in diese Luft in Wind oder ein anderes Klima. Auch die Nahrung muß berücksichtigt werden, sein Wechsel, namentlich Rath zu geben diese oder jene abwechselnd im Leben mit Kraut zu halten. Hier wird es sich nun darum handeln, daß man das Richtige trifft, was mit dem Gesammtzustande des Lebens zusammenhängt. Vor allen Dingen wird man Acht zu nehmen sein, daß er ein breites Lebensverhältniß hat, u. sich ganz in die Natur des Menschen hineinversetzen Bäume so daß er prüfen Bäume: der behandelnde Mensch soll dies oder jenes Kind, seinen Wechsel u. s. w. — Diese Bäume oft nicht durchgeführt werden — aber wir sprechen hier nicht über specielle Fragen, sondern über die medicinische Seite der Sache. Es Bäume z. B. bei manchen Menschen einfach viel Sachen gemacht werden, sey es in Zeitlang hatte in s. Bäume sich auf sein Bergen lebt. Auch sind Dinge, die die solche Krankheit die sich einerlei als gewisse

frage, wie sich mit der Natur der Blutes zusammenhängen, ~~[illegible]~~ ob Gift als Heilstoffen anzusehen wären.
Dann kamen wir zur Besprechung Krankheit, welche wohl in den Urzustand wahrscheinlich des Asphalleibes zu suchen sind, zur den bestimmten Entwicklung des Menschenkörpers. Nun fängt eine große Zahl von verbreiteten akuten Krankheiten mit dem Zustand was ab bekannt wurde ist. Die meist der vorkommende akuten Krankheit fängt sogar damit zustande, dann es ist ein Abwehrmittel wenn man weiß, daß in vielen Fälle wir einer an Magen ov. Darm leidet ov. die ov. dort Urzustand wahrscheinlich. Fest, daß er dann richtig kurirt wurde, wenn man direkt auf ~~die betreffende Zeit~~ los geht auf diesen Krankheitssymptom. Das Wesentliche an Krankheit kann dadurch entstanden sein, weil der Menschen selbst unbewußt geworden ist. Der Sag kann z.B. krank sein, weil der Menschen nach der Seite unbewußt geworden ist zu funktionieren, wenn der er in seine Bewegungen die Aufgabe seiner ~~[illegible]~~ zu unterstützen ~~[illegible]~~ hat. Nun kann es ganz unwichtig der Sag zu malträtieren, oder den diesen dann im Grunde genommen direkt nicht fehlen würde, sondern denen nur der Fall ebenso fehlt weil die Nerven die ihn vorfrey fall unbewußt sind zu funktionieren. Wenn der Magen rekonvalesziert so man ihn durch Valeriana oder dergl. unwohlbefindlich, so macht man dem einen Fehler. ~~Vergleichen wir z.B.~~ Eine Lokomotive funktioniert z.B. nicht ordentlich, so man muß nicht weiter nachforschen weil sie immer etwas zu Gut ankommt Rürot man nicht so sparsam. Die aber Kommt doch nicht zu rechter Zeit an.

frage, wie Sie mit den Autor der Blätter zusammenhängen, [illegible]
ist heute als Heilsystem anzusehen wären.
Dann kamen wir zur Behandlung Krankheit, welche ursprünglich
in den Unregelmäßigkeiten des Astralleibes zu suchen sind,
zu den bestimmten Unreinigkeiten des Nervensystems. Nun
kommt ein weiter Teil Krankheit mit dem zusammen was ich besonders wert ist. Die
meisten der vorhandenen akuten Krankheiten gehören
sogar damit zusammen, denn es ist ein Altergewöhnlich
wenn man weiß, daß in vielen Fällen wir einer
an Magen od. Darm leidet od. die od. dort Unregel-
mäßigkeiten. Fest, daß er dann nicht kommt wenn
wenn man direkt auf ~~den betreff. Teil~~ los geht auf
dieses Krankheitssymptom. Das Wesentliche an der
Krankheit kann dadurch entstanden sein, weil der
Menschen selbst unrichtig gewesen ist. Der Sitz kann
z.B. krank sein, weil der Menschen nach der Richtung
unrichtig gewesen ist zu funktionieren, wegen der
er in seinen Bewegungen die Aufgaben falsch zu unter-
~~stützen. [illegible]~~ stützen hat. Nun kann es genügen
nötig der Sitz zu malträtieren, oder den dazugehörigen
im Gehirn gewissen Direkt machen falsch
würde, sondern denen nur der Fall etwas falsch
weil die Nerven die ihn vorher falsch unrichtig sind
zu funktionieren. Wenn der Magen erkrankt so man
ihn durch Valeriana oder dergl. unerlässlich. Je nach man
der einen Fehler. ~~Vergleichen wir z.B.~~ Eine Lokomotive
funktioniert z.B. nicht ordentlich, und man kommt nicht weiter
nach vorwärts weil sie immer etwas zu spät ankommt
Rührt man an ihr herum. Die aber kommt doch nicht zu
rechter Zeit an.

der Fehler dann

In Wirklichkeit würde man feststellen, daß der Fehler sich fabriziert. Würde man gleich bei dem Laboratorium anfangen, würde man das Richtige treffen. Es kommen auf diesem Wege, daß man, anstatt bei dem Ganzen bei den den Ganzen vorhergehenden Teilen anzufangen, fort um eine Ursachenverkettung zu suchen. Für wenden sie auch in der naturheilkundigen Medizin manche falsche Bemerkungen finden — aber dadurch kommen es nicht an — dann drückt es nicht genau. Nur dann wenn man weiß, daß die Namen der Ausdruck der Astral-Leiber sind in verkehrtem Sinn daß der der Ursprung der Krankheitsursachen zu suchen ist kommen wir auf uns Kommen es dann zunächst von bei falschen wirklichen Krankheiten, die auf den Astralleib zurückzuführen sind. Zunächst ~~bei der Kommen es~~ bei der Behandlung falscher Krankheit ein anderes, was man denk nennt. Die richtige Zusammensetzung der Zyrischen gerade das Richtige treffen auf diesen individuellen Menschen ist. Im übrigen kann man überzeugt mit auf Grund unserer Wissenschaft etwas wissen.

Man muß sich der Klar sein, daß alles, was im ganzen Leben ist in der großen Welt als Sekretär einen Zweck hat auf zu unserem Complicierten Inneren, zu dem Sinnbewußtsein, daß alles in jedes Spirit Mittel das im Umfange unserer Welt geführ-den werden kann, in einem ganz bestimmten Verwandtschaft zu dem steht, was sich in unserem Organismus befindet. Die Leben zu Alte Kommen gleich

wie der Mensch eine lange Entwicklung durchgemacht hat u.
wie seine ganze äußere Natur sich allmählich durch sie mit
Behir sind zurückgegangen bis zu den alten Säugetieren
und Schließlich auf etwas ganz ganz anderes war als der menschlichen
Form geschen, also auf Formen der Entfaltung und auf
Dass die Entwicklung dieser Reihe einmalig in einer
gewissen Form (min. 3 Stufen) zu einem
gegliederten Gebilde führen. Bei der Schaffung der einz. Reihe
sind ganz bestimmte innere Organisationen entstanden:
das ganze Rätsel nicht entstehen, wenn in der einzelnen Natur
ich gewisse Gesetzlichkeiten, dimensionalitäten u. dimensionalmöglichkeiten
sich gebildet hätten.
Nun ist es nun nicht der Mensch zu s. Innern in Empfindung
Wesen jedem
Naturgenossen ~~von~~ der Menschen ~~wie~~ zum Innern der
menschlichen ~~Natur~~ selbstverständlich. Wir in diesem individuellen Fall des
Einzelnen verwandt werden muß, damit der Makrokosmos
mit in der vielfachen Weise der Mikrokosmos zusammen-
fassen kann, heißt wir d. Menschen aus dem Makrokosmos
herausnehmen, was für ihn garnicht geht. Da
haben wir in dem Geiste Wissenschaft die eigentlichen
Gründe zu suchen die unser Urteil leiten können. Und
es ist immer oberflächlich, wenn in einem Lebensbegriffs-
fall einfach hineinsprechen soll, die eine Wahrheit oder
der Chemie entnommen ~~werden~~ wird. Da handelt
es sich um ganz, ganz andere Dinge.
Ich also hab mir nun für den heutigen Vortrag durch-
genommen u. sagt gleich mehr dasjenige, was mit der gesund
oder krankhaften Mensch zu tun hat.
Denn gibt es gewisse Krankheitsformen, welche zum Teil
mehr physisch, als akustisch

wenn Kinder, die aber jetzt zusammenhängende Bäume mit der Natur der menschl. Entwickelung in welche dieser ihre Ursache in den Wachsorganen der Menschen finden. Diese Krankheit habe in 1. Regel wenig Gemeinsamkeiten gewisse mit den zu tun, was man Rhachitis nennen. Deshalb habe sie viel zu tun mit dem Wachs-Kalk Zusammenhang, der sich in Knochenbildung findet so daß wir in den Krankheiten, die ihr Ursprung in Entzündung haben in die alte Knochenkrankheit. Jedenfalls Bonnen in Lebensjahr zurückführen: so hat diese Krankheit uns Russen aber die Deutschen & die Norwegen aber in Skorbutus? Denn sie ändern sich ganz verschiedenen, weil der Körper mit diesen Dingen zusammen hängt. Es wäre z.B. nicht der Gebrauch von mat Medizin in großen Gemeinschaften ganz Naturwaffe wird als absolute Ursache aufgestellt wie die Rückenmarksdarre Reinicke wird. Diese Krankheit wird in der Regel richtig beurteilt für die naturwissenschaftliche Richtung aber ganz falsch für die naturwissenschaftliche. Nun können sich sie, daß das einen gewissen Unterschied bei der heutigen Völkerwissenschaft, aber sonst alles nicht so abgeschlossen ist. Heute verwirren die Dinge in der verwunderlichsten Weise und wir dagegen der diese Dinge zu ordnen versucht. Kann sich darüber ein richtiges Urteil bilden. Diese Krankheit werden im Barsch in Bogen behandelt wie jede andere akute Krankheit auf. Vor allen Dingen muß man sich einer bewußt werden, daß die verschiedenen Organe des Menschen, die unter den Einfluß der Ernährungsorgane

in ganz bestimmten Verhältnis zueinander steht. Es gibt
es ein ganz bestimmtes zweifach Ganzes in seinen einzelnen
Teilen u. dieses Verhältnis ist in einer gewissen Weise, aber
auch nur bildlich – symbolisch so wiederholbar, daß
wir sagen können: sie verhalten sich wie Tonen u.
Töne zueinander. Wir müssen uns klar sein, daß
wenn eine Erkrankung im Organ auftritt, sie nur
in Erscheinung treten kann, sie äußert sich auf der
Gefäßen wie ~~etwas~~ dreifach, wie auf der Zunge
geschieht äußert sich auf den Darm. Denn diese
Dinge stehen in einem Zusammenhang, in ~~der~~ derselben wird
auch so beschrieben, daß man das Bildverständnis
auf die Construktion der verschiedenen Organe der
Menschen, die Organe zu einander (Milz, Pankreas, Galle = aus dem Darm, Leber = aus dem
Herzen) wenn sie und die gegenseitigen Verhältnisse
dieser Organe studieren, so haben sie da ein Bild der menschlichen Organe zueinander. Es ist unmöglich daß die Galle erkrankt
(wenn Erkrankung aus) ohne daß die Krankheit auf andere
Organe in irgend einer Weise mit einwirkt in ganz
~~verschiedenen Verhältnis, daß wenn die Galle~~ (~~erkrankt~~ ~~Darm~~) wie die Darmtätigkeit
~~ist~~ für unseren Jelamten System ist.
So also muß man diese Zusammenhänge der einzelnen
Organe kennen. Und so nun sind dies vorzüglich
die Krankheiten für welche spezifische Heilmittel ausfindig
wanden sind. Sie trat die Heilmittel ein, die sie
draußen im Pflanzen u. Mineralreich Reich finden.
Dann also erst, wenn wir wissen, daß eine Krankheit
im Erscheinen ist. Daß sie darüber in einer gewissen Weise
im Reich System

?

so in dem Zusammenhang des Druckschreibens sich ausdrückt, dann müssen wir ein Heilmittel finden, das den Douglas dieser Zusammenhänge wegnimmt. Ein solches Mittel nennen Ludwig Inwald & Bommer vorzugsweise diejenige Krankheit vor, bei denen man zu beachten hat: 1. die Hauptursache: den Affekt, 2. daß sie mit dem Nervensystem in Rapport stehen zusammenhängen. Bei ihnen ist der Fall, daß Digitalis an Anwendung kommen können.

Wir haben die Mittel für Krankheiten beisammen: ja wenn man also den Druck da u. dorthin spricht, müssen wir es aber an einem Mittel gebunden ist, denn kann man ihm nicht helfen. Der Arzt in so hat die Ehrfurcht Natur als etwas Wirksamer ein. Derjenige von Ehrfurcht Naturen zu nennen sind, kommt in Anwendung, wenn man die Krankheit im Fuß des Druck zu fühlen hat. Dann tritt die Ehrfurcht Heilmittel wieder ein, zu können dann allgültiger Effekt sein. Für die Naturall können die Leute wie der Druck habe die Ehrfurcht Gewalt der Lamblicht, nicht blos der Druck Luft, sondern auch Druckformen die die Fäulnis unterbricht. Durch Ehrfurcht Einwirkung nicht gänzlich aufh. Wir können dergleichen, der ein Ehrfurcht Heilmittel ist, durch den gewöhnlichen Einfluß von Druck zu Druck helfen ein Fuß ersetzen. Für Komm die Ehrfurcht Natur in Anwendung ein. Wir haben die Druckfolgen bei dieser Form der Erkrankung.

weil der größte Teil der Menschenmisgestalt im Astrallichte Anlage ist

Dann kommen wir zu den Krankheiten, die wir als Krankheit des Astrallichtes charakterisiert haben.

Es sind diese die Feldnerven.

Da waren die physische Mutter ihrem großen Kind und der treuen diätetische Maßregeln dieser Art. Erst wenn man nicht durch ~~was~~ man zu tun hat, mit dem wir mit dem ~~dritten~~ 3. Sporadischen Krankheitsformen beziehen, die trotzdem einfache medizinische Heilmittel wie z. B. die Die medizinische Therapie sind an die Hand. Wenn man den Menschen in seiner Complicirtheit betrachtet, die Rücksicht in den Heilmitteln auf Complicirtheit fast immer fast ausschließlich, die sich auf den physischen Leib bezieht, ~~in~~ das sind die ausschließlich Infektions-Krankheiten. Das ist ein wichtiges Kapitel, das werden wir jedenfalls in einem der nächsten Vorträge betrachten, wenn wir den wirklichen, richtigen Entsprung der 10 Gebote werden betrachten haben, dann sie werden sehen, daß doch alles dieser Zusammenhang.

Diese 4 Sporadischen Formen der Krankheiten geben uns Zeugnis der auf geistliche Erkenntnis der geistigen Natur aufkommen, nicht nur der physischen Natur, sondern auch nicht wiederum der geistig, weil alles physische den Geist als Grund hat. Wir haben noch nicht alles erfragt. Es sind noch Rätselhafte Fragen, welche die Menschheit bewegen. Das ist das 5. was für uns in Betracht kommen wird. Es wird sich uns nach i-nach einiges enthüllen über diese 5. aufsteigende Formen der Erkenntnis des Menschen. ~~Dann~~ Dann ~~es~~ wird abspringen, das ein Teil eintritt in bezug auf die medizinische Denkungsweise, welche sich ganz durchdringen muß mit der Erkenntnis der wirklichen Geistnatur. Welche Fehler wir ~~nicht~~ überhaupt Raum medizinische Dinge nicht fahren lassen, obwohl diese Dinge jetzt auch wieder anerkannt werden

dass diese Auffassung auch eine alte Wahrheit ist. Dieselbe ist aus der spirituellen Erkenntnis ihren Ausgang genommen, ist aber immer materialistischer geworden, und vielleicht an Reiner Wissenschaft kann man deutlicher sehen, wie der Materialismus eingebrochen ist in die Menschheit, als an der medizinischen. Wie sind das Erkennen der Glieder des Menschen vollständig verloren geblieben. Dieser Materialismus, ~~wurde~~ auf dem medizinischen Felde in so intensiver Weise geltend gemacht ~~sind~~ dass heute fallschirmende Menschen ~~gefallen~~ Gehirne, die heute, wie um sie herum alles materialistisch zu denken begannt, i. Paracelsus, den man für einen Forscher i. J. 1. 1. ansieht, hat dennoch hingewiesen, dass die Medizin materialistisch ist oder sich wenigstens anschickt materialistisch zu werden. Es muss heute aufmerksam, ~~macht~~ wie sich eine auf die Erde gelandete medizinische Auffassung gegenüber dem Ausmass was auf rein materialistischem Felde genommen wird.

Heute ist es nicht in den weniger Kreisen eingedrungen in es wird in der Gegenwart mittlerweile noch schwerer als ~~unmöglich~~ zu Paracelsus Zeiten mit einer auf diesem Gebiete Paracelsisch gestalteten Denkkraft durchzudringen sein. Damals stand das medizinische Denken nicht so scharf dem medizinischen Denken des Paracelsus gegenüber wie heute die medizinische Wissenschaft feindlich der Möglichkeit der Verstehens gegenüberstehen. Einzelne mit kühnen Blicken in die geistige Natur des Menschen. (Erkenntnis ist ganz unursprünglich) ~~gegenüber stehen~~ Diese gilt weniger - - - -

Könnte aber auch die Art in Weise, wie gedacht wird über diese Dinge vorgetragen die Arbeitsweise Hygienisch im physiologischen Kabinett werden